



KLEINENBREDEN

Stadt Marienmünster

Haushaltsplan 2026

Finanzielle Planung für das kommende Haushaltsjahr



Stadt **Marienmünster**

Haushaltsausgleich im Überblick

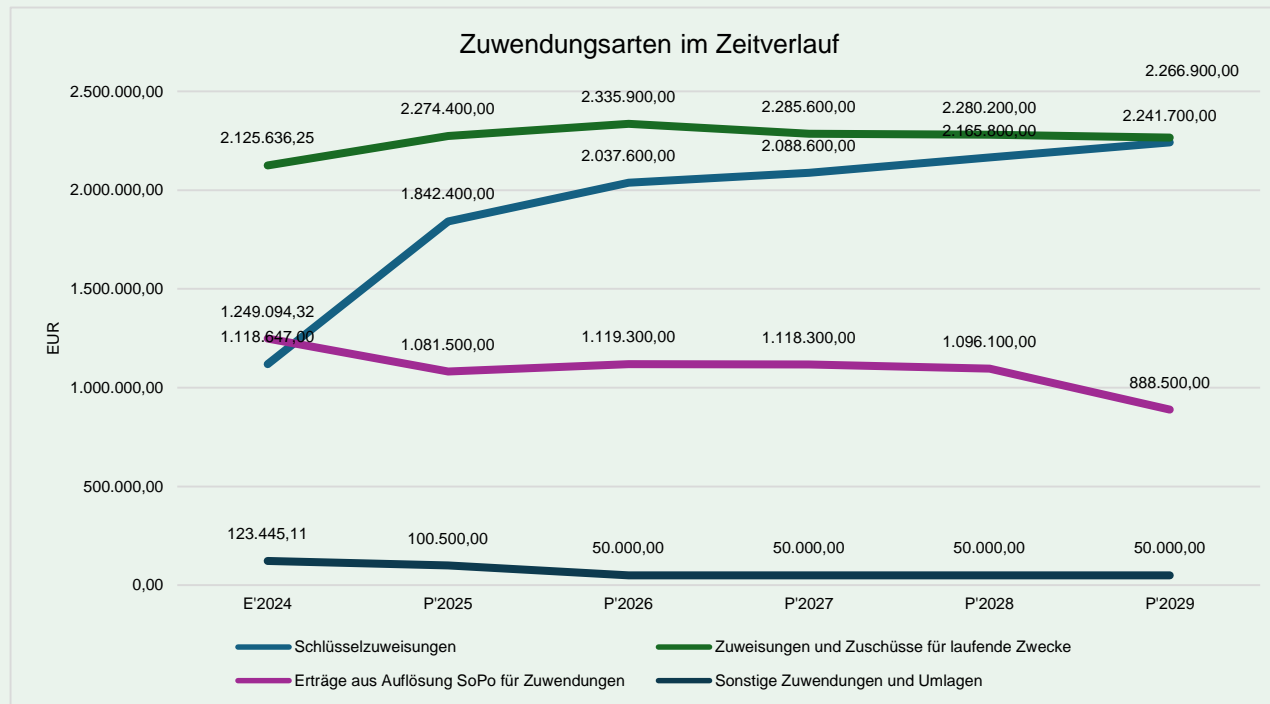
Eigenkapital		Ergebnisplan 2026	
Eröffnungsbilanz 2009	18.139.065 €	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Rücklage:	16.234.88 €	Ordentl. Aufw.	Ordentl. Ertrag
Ergebnisse 2009-2021:	+/- 803.526 €	17.368.600 €	15.318.400 €
Allgemeine Rückl. 01.01.2026	15.431.282 €	Finanzaufwand	Finanzertrag
		34.000 €	10.100 €
		Glob. Minderaufw.	a.o. Ertrag
		-347.300 €	2.000 €
Ausgleichsrücklage:	1.904.257 €		
Ergebnisse 2009-2025	+ 3.084.323 €		Plandefizit
Ausgleichsrückl. 01.01.2026	4.988.580 €		1.724.800 €
Plandefizit 2026	-1.724.800 €		
Eigenkapital 31.12.2026	18.695.062 €	17.055.300 €	17.055.300 €

Finanzielle Balance

Der Haushaltsausgleich zeigt die Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen der Stadt Marienmünster. Diese Übersicht bildet die Grundlage für eine solide Finanzplanung und ermöglicht die Bewertung der finanziellen Handlungsfähigkeit.

Ein ausgeglichener Haushalt ist das Ziel jeder Kommune und stellt sicher, dass alle geplanten Ausgaben durch entsprechende Einnahmen gedeckt sind.

Zuwendungen und Fördermittel



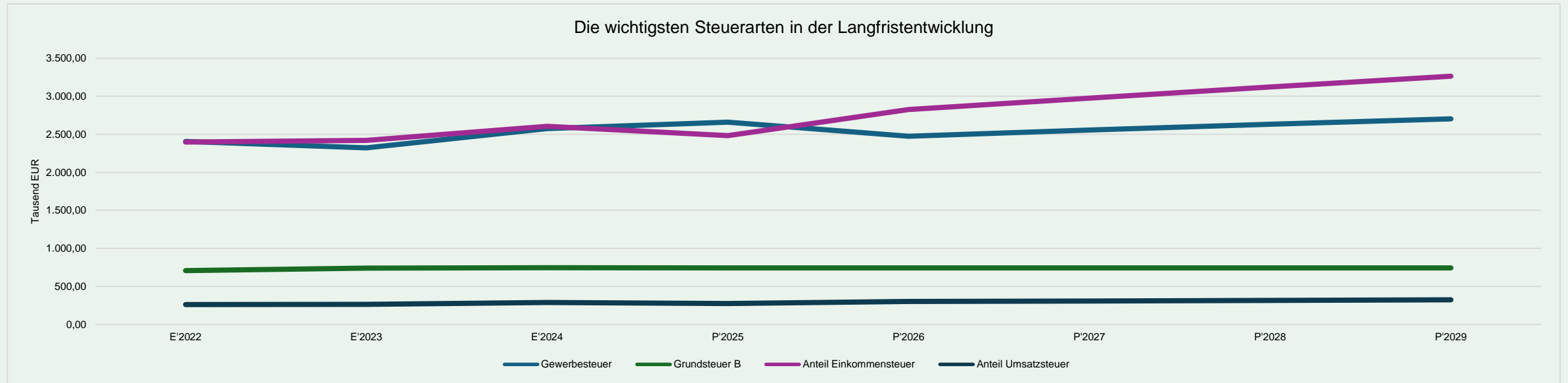
Wichtige Einnahmequelle

Zuwendungen von Bund und Land stellen eine wesentliche Säule der kommunalen Finanzierung dar. Diese Mittel ermöglichen die Umsetzung wichtiger Projekte und Investitionen in die Infrastruktur.

Die Grafik zeigt die erwarteten Zuwendungen und ihre Entwicklung über die Planungsjahre hinweg.

Steuereinnahmen der Stadt

Die Steuereinnahmen bilden das Rückgrat der kommunalen Finanzierung. Sie setzen sich aus verschiedenen Steuerarten zusammen und sichern die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt.



Gewerbesteuer

Wichtigste Einnahmequelle durch Besteuerung der örtlichen Wirtschaft

Grundsteuer

Stabile Einnahmen aus der Besteuerung von Grundbesitz

Weitere Steuern

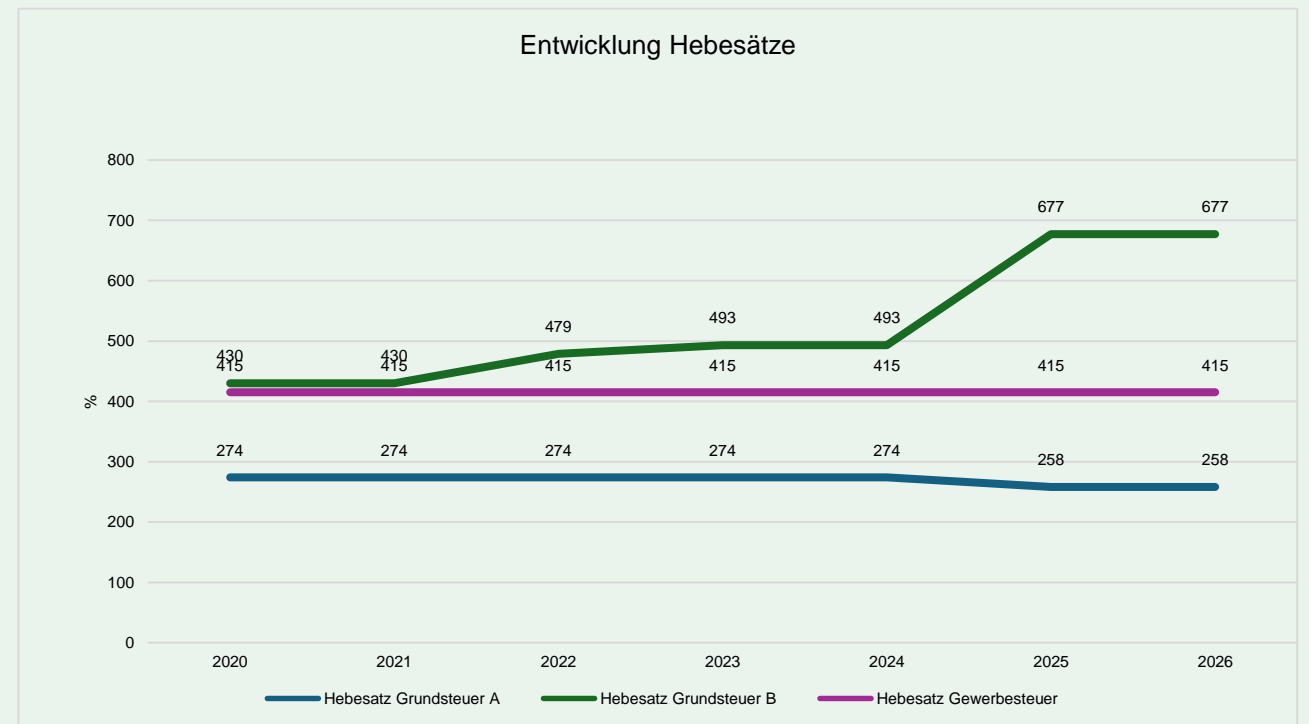
Anteile an Einkommens- und Umsatzsteuer sowie sonstige Abgaben

Entwicklung der Hebesätze

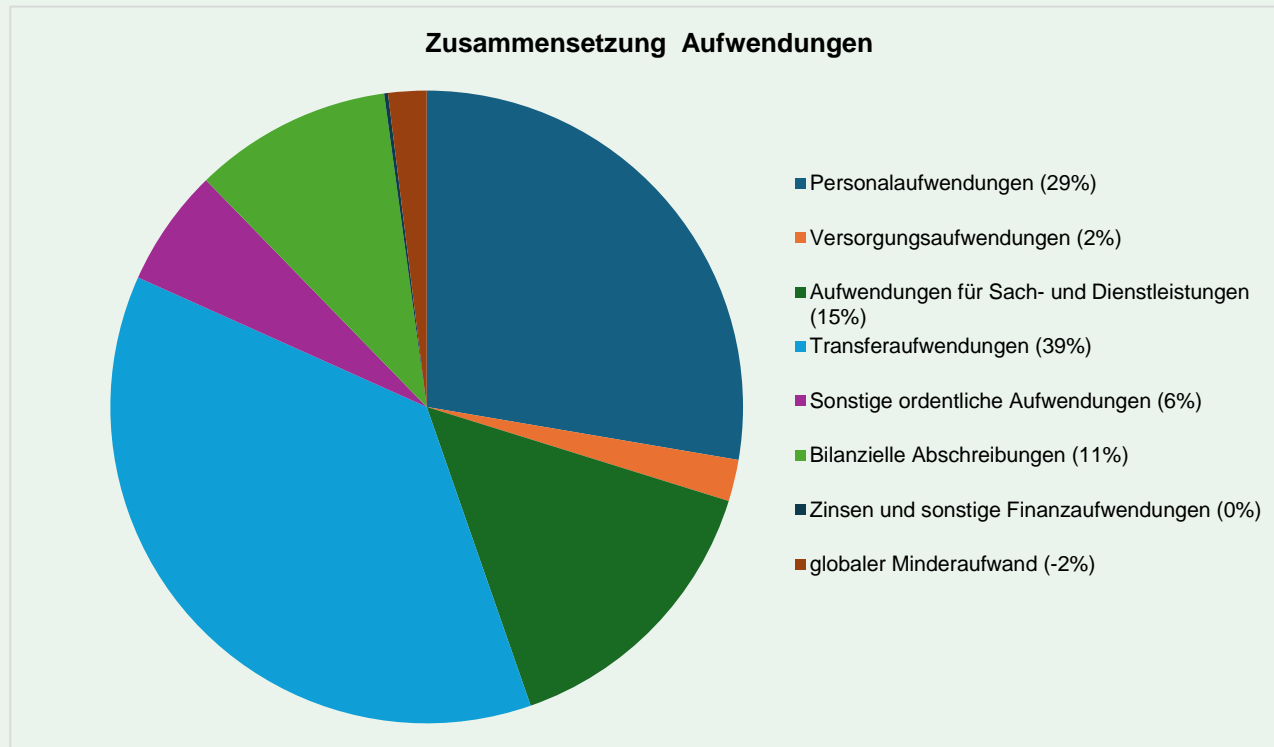
Steuerliche Gestaltung

Die Hebesätze bestimmen die Höhe der Gewerbe- und Grundsteuer und sind ein wichtiges kommunales Gestaltungsinstrument. Sie werden vom Rat der Stadt festgelegt und beeinflussen direkt die Steuereinnahmen.

Die dargestellte Entwicklung zeigt, wie sich die Hebesätze über mehrere Jahre verändert haben und welche finanziellen Auswirkungen dies für die Stadt hat.



Aufwendungen im Detail

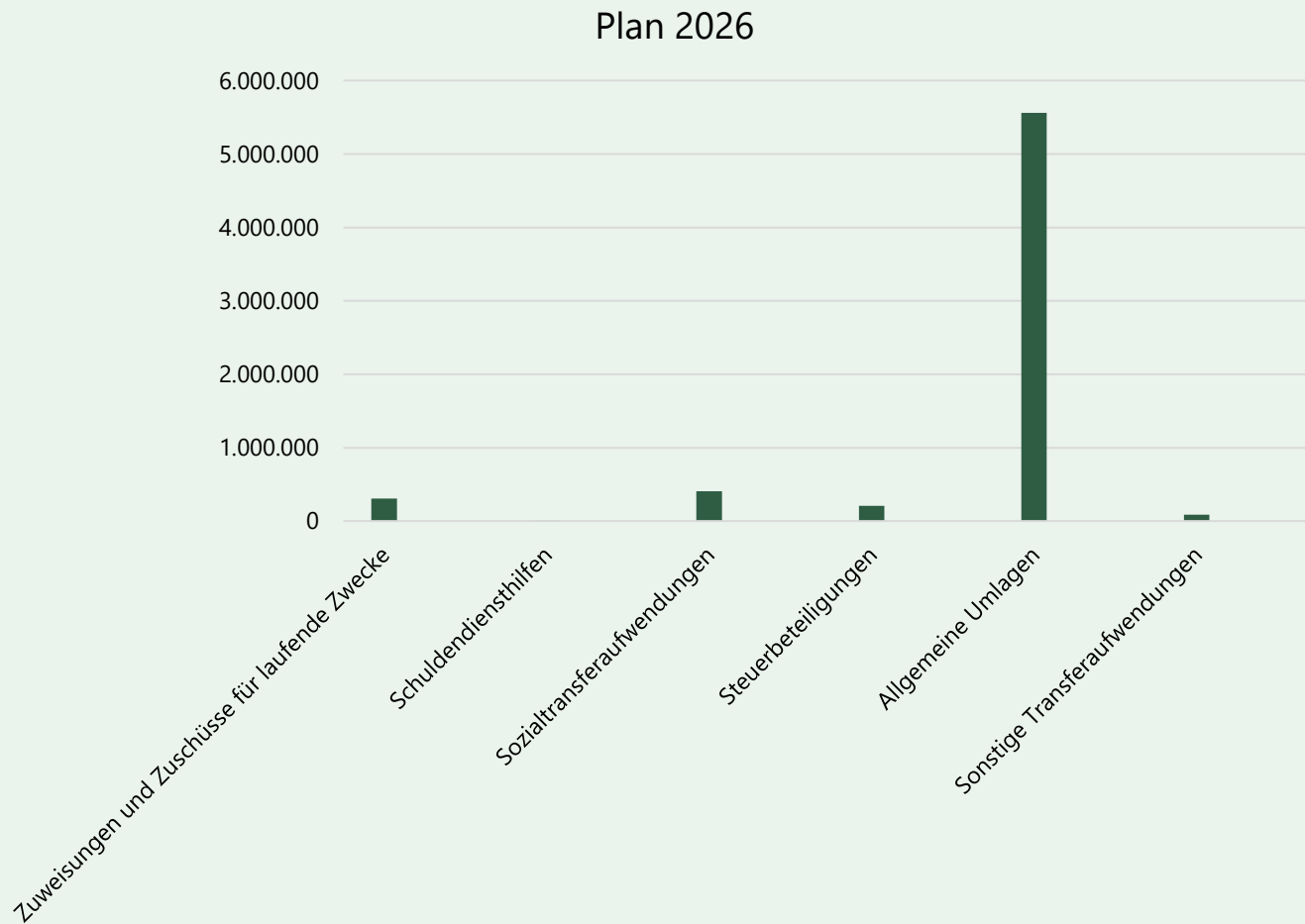


Ausgabenstruktur

Die Aufwendungen der Stadt gliedern sich in verschiedene Bereiche: Personalkosten, Sachaufwendungen, Transferleistungen und Abschreibungen.

Die Diagramme zeigen die Verteilung und Entwicklung der städtischen Ausgaben im Planungszeitraum.

Transferaufwendungen



Soziale Verpflichtungen

Transferaufwendungen umfassen alle Zahlungen, die die Stadt ohne direkte Gegenleistung erbringt. Dazu gehören insbesondere Sozialleistungen, Kreisumlage und Zuschüsse an Vereine und Institutionen.

Diese Aufwendungen sind rechtlich vorgeschrieben oder politisch gewollt und bilden einen bedeutenden Teil des städtischen Haushalts.

Gesamtübersicht Aufwendungen

Die Gesamtbetrachtung der städtischen Aufwendungen zeigt die verschiedenen Kostenblöcke und ihre Bedeutung für den Haushalt.

Personalaufwendungen

Größter Einzelposten für Gehälter, Sozialabgaben und Versorgungsleistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sachaufwendungen

Kosten für Unterhalt, Bewirtschaftung und laufende Geschäfte der Verwaltung

Transferleistungen

Weitergeleitete Mittel an Dritte sowie soziale Leistungen

Abschreibungen

Wertminderungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und Umlaufvermögens



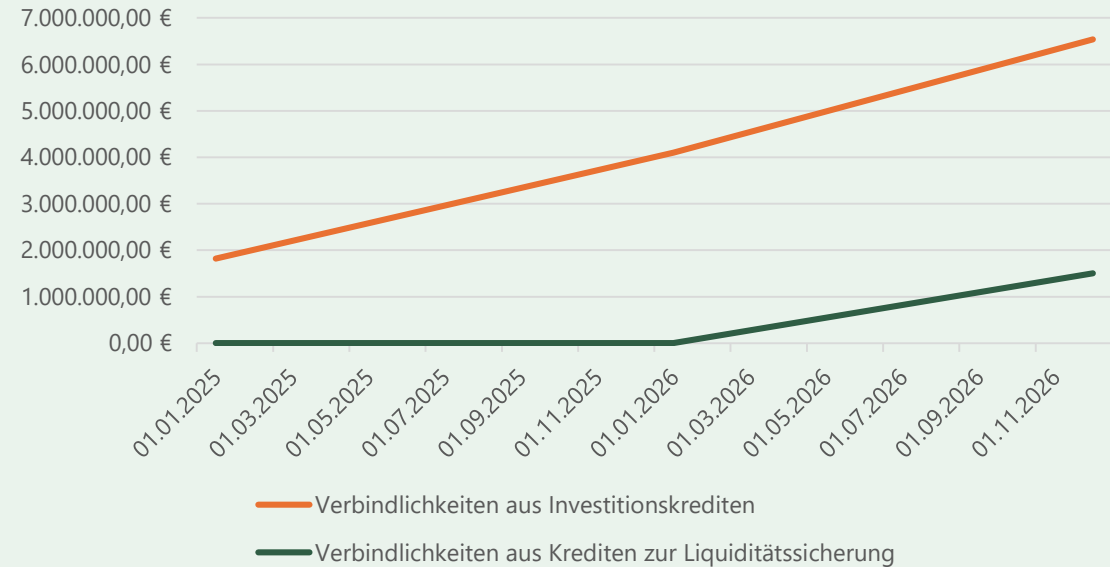
Schuldenentwicklung

Finanzielle Verpflichtungen

Die Schuldsituation ist ein wichtiger Indikator für die finanzielle Stabilität der Kommune. Sie zeigt den Umfang der Kreditaufnahmen und die daraus resultierenden Verpflichtungen.

Eine verantwortungsvolle Schuldenpolitik sorgt dafür, dass künftige Generationen nicht übermäßig belastet werden und gleichzeitig notwendige Investitionen ermöglicht werden.

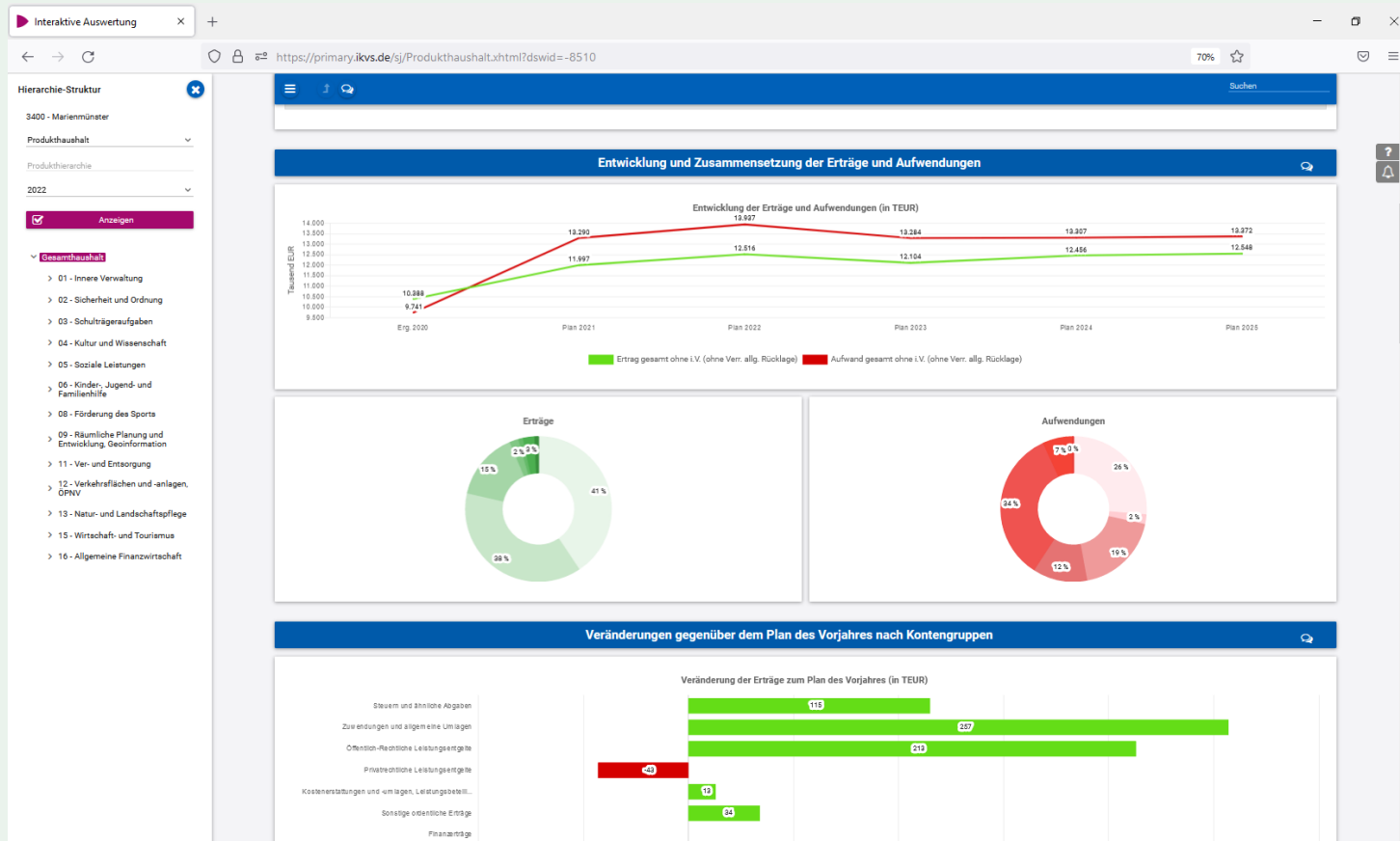
Übersicht Verbindlichkeiten





Investitionen in die Zukunft.

Interaktiver Haushaltsplan IKVS



Transparenz und Beteiligung

Das Integrierte Kommunale Verwaltungssystem (IKVS) bietet einen detaillierten und transparenten Einblick in den städtischen Haushalt. Bürgerinnen und Bürger können hier alle Zahlen und Daten einsehen.

Dieses digitale Tool macht die kommunalen Finanzen nachvollziehbar und fördert das Verständnis für haushaltsrechtliche Zusammenhänge.